

## Autorinnen/Autoren der Beiträge

### Dr. Stephanie BONNER



Stephanie Bonner ist seit 2010 Rechtsanwältin. Ihre Schwerpunkte umfassen Arbeits-, Sport- und Vereinsrecht (Anti-Doping, Arbeitsvertragsrecht, Vereinsgründungen, etc), Schadenersatz- sowie Familienrecht. Als Rechtsanwaltsanwärterin war sie Ersatzmitglied der Österreichischen Anti-Doping Rechtskommission und beschäftigte sich in ihrer Dissertation sowie einigen Publikationen eingehend mit haftungsrechtlichen Fragen rund um das Thema Doping. Neben ihrer beratenden Tätigkeit ist sie Vortragende des Universitätslehrgangs Sportrecht an der Donau-Universität Krems sowie Lehrbeauftragte der FH Wien der WKW für Arbeits- und Sozialrecht. Ihren Ausgleich zum Beruf findet sie mit Familie und Sport; als ausgebildete Tennislehrerin zählen zu ihren Hobbies vor allem Tennis, Laufen und Skifahren.

### Dr. Manfred DIMMY



Manfred Dimmy ist ehemaliger Tischtennisspieler. Er ist beruflich als Rechtsanwalt sowie diplomierter Sportmarketingmanager tätig. Weiters ist er persönlich haftender Gesellschafter der SPORT & RECHT Fraczyk & Dimmy KG. Er hat einen Lehrauftrag für Sportökonomie an der Donau-Universität Krems und ist Manager zahlreicher österreichischer Spitzensportler. Neben seinen Tätigkeiten als Rechtsanwalt und Vortragender fungiert er als Kongressveranstalter der SPORT & MARKE Events sowie als Eventmanager bei nationalen und internationalen Sportveranstaltungen, wie zuletzt als Regionalmanager bei der Handball-EURO 2010.

### Mag. Johanna GAISWINKLER



Johanna Gaiswinkler hat Rechtswissenschaften an der Paris-Lodron-Universität Salzburg studiert und leitet seit 2016 als Rechtsanwältin den Salzburger Standort der Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH. Ihre Spezialisierung liegt im öffentlichen Wirtschafts-, Umwelt- und Anlagenrecht, Tätigkeitsschwerpunkt bildet die Begleitung von Genehmigungsverfahren für Energie-, Infrastruktur- und Industrieprojekte. Publikationen in den

Bereichen Abfallrecht und Umweltverträglichkeitsprüfung. Sie ist leidenschaftliche Lauf- und Bergsportlerin und Fußballfan.

**Dr. Natalie HAHN**



Natalie Hahn hat am Juridicum in Wien studiert (Dr. iur 2003), ist seit 2007 eingetragene Rechtsanwältin und seit 2016 im Arbeitsrechts-Team bei Schönherr Rechtsanwälte tätig. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind individuelles und kollektives Arbeitsrecht sowie die Erstellung von Manager-Dienstverträgen und die Begleitung von Umstrukturierungen im Personalbereich. Darüber hinaus hält sie laufend Vorträge zu arbeitsrechtlichen Themen und publiziert zu einschlägigen Themen. Sportlich ambitioniert ist sie als Tennisspielerin, Schifahrerin und Läuferin.

**Mag. Pia HASCHKE, LL.M.**



Pia Haschke ist seit 2013 stellv. Leiterin der Abt V/2, Sektion Sport im BMLVS und ua zuständig für Rechtsangelegenheiten im Sport, Förderung von Infrastruktur und Sportgroßveranstaltungen, sowie Integrität im Sport und Anti-Doping. Seit 2015 ist sie Vize-Vorsitzende des Ad-Hoc Committees des Europarates für die Zusammenarbeit mit der WADA und jurist. Mitglied der österr. Unabhängigen Schiedskommission in Anti-Doping Angelegenheiten. Sportrecht unterrichtet sie seit 2006, aktuell in (Master-) Lehrgängen der Donau Universität Krems und an der FH Wiener Neustadt, davor, nach Abschluss ihrer Rechtsanwaltsausbildung, Wirtschafts- und Unternehmensrecht an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät in Wien. Der Wechsel ins Sportministerium erfolgte nach Abschluss des Masterlehrgangs „European and International Business Law“ in Wien.

**Dr. Dominik HOFMARCHER**



Dominik Hofmarcher ist Rechtsanwalt bei Schönherr Rechtsanwälte. Er ist im gewerblichen Rechtsschutz und Medienrecht mit besonderem Fokus auf Marken-, Lauterkeits- und Persönlichkeitsrecht tätig. Autor zahlreicher Publikationen in diesem Bereich und als Vortragender ua für die Universität Wien sowie die Anwaltsakademie engagiert. Seine umfassende Dissertation befasst sich mit dem Phänomen des „Personality Merchandising“. Seine

kreative Ader lebt er auch abseits der Juristerei als Musiker aus. Sportliche Hobbies: Mountainbike/Downhill, Bergsteigen, Schifahren.

**Dr. Martina JONAS**



Martina Jonas hat am Juridicum in Wien studiert (Dr. iur 2003). Sie arbeitet seit 2001 beim ORF-Abteilung Recht und Auslandsbeziehungen und ist dort zuständig für Urheberrecht, Sportmedienverwertungsverträge, Fernseh-Exklusivrechtgesetz ua. Sie ist Mitglied in der Copyright Group der European Broadcasting Union (EBU) und hält laufend auch Vorträge und Schulungen zum Thema Urheberrecht. Sportlich hält sie sich mit Laufen, Mountainbike, Yoga und Schifahren fit.

**Dr. Klaus KASSAI, LL.M**



Klaus Kassai ist Mitarbeiter des ORF – Abteilung Recht und Auslandsbeziehungen und zuständig für Regulierungsrecht, davor war er Mitarbeiter der Kommunikationsbehörde Austria. Er ist Autor zahlreicher Publikationen im Bereich Rundfunk- und Medienrecht und Lehrbeauftragter an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien sowie am Universitätslehrgang Informations- und Medienrecht. Zu seinen sportlichen Betätigungen zählen Laufen – einen Marathon hat er schon „finishen“ können –, Schwimmen, Badminton, Langlaufen, uam.

**Mag Patrick Onyemaechi KAINZ, LL.M (NYU, NUS)**



Patrick Onyemaechi Kainz war in seiner Jugend begeisterter Basketballspieler (Wiener Meister und Vize-Staatsmeister 2002), später verlegte er seinen sportlichen Fokus auf Kampfsportarten (Boxen und Thaiboxen). Nach Abschluss des Studiums der Rechtswissenschaften an der Universität Wien 2009, Rechtsanwaltsprüfung in Wien 2013, Postgraduale Masterstudien an der National University of Singapore und der New York University 2013 – 2014 (New York Bar Exam 2014) ist er nun in den Teams für IP-Recht, Sportrecht und Arbeitsrecht der Kanzlei Kunz Schima Wallentin Rechtsanwälte tätig.

**Mag. Martin NIEDERHUBER**



Martin Niederhuber ist seit 2003 als Rechtsanwalt in Wien tätig, seit 2006 in der Kanzlei Niederhuber & Partner Rechtsanwälte. Er hat sich auf die Bereiche Anlagengenehmigungen mit Schwerpunkt Energiewirtschaft, Industrie, Infrastrukturprojekte, Umweltverträglichkeitsprüfungen und Emissionshandel spezialisiert. Von 1995-1999 war er im Umweltministerium (Umweltförderung, Abfallwirtschaftsrecht) tätig, von 1999-2006 in der Rechtsanwaltskanzlei Haslinger / Nagele & Partner Rechtsanwälte. Er ist Lektor für Umweltrecht am Institut für Staats- und Verwaltungsrecht der Universität Wien und kann auf eine Vielzahl an Publikationen, Fachvorträgen und Seminaren verweisen.

**Mag. Paul REICHEL**



Mag. Paul Reichel, Studium der Rechtswissenschaften an der Paris-Lodron-Universität Salzburg, leitet seit März 2013 den Standort der Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH in Salzburg. Er ist spezialisiert auf öffentliches Wirtschaftsrecht und begleitet Genehmigungsverfahren für Energie-, Infrastruktur- und Verkehrsprojekte. Er hat vor allem im Bereich des Wasserrechts und des Naturschutzrechts publiziert und tritt regelmäßig auch als Vortragender an Universitäten und Fachhochschulen auf. Sportliche Hobbies – Schach (aktiver Spieler) und Fußball (aktiver Fan von Austria Salzburg).

**Mag. Nikolaus ROSENAUER**



Nikolaus Rosenauer, Studium der Rechtswissenschaften, seit 1997 selbständiger Rechtsanwalt mit überwiegender Tätigkeit im Bereich Zivil- und Unternehmensrecht (insbesondere Vertragsrecht, Baurecht, Liegenschaftsangelegenheiten, Schadenersatzrecht, Sportrecht); Gesellschaftsrecht, Wettbewerbsrecht. Er ist auch als Stiftungsvorstand tätig. Seit 2001 ist er Mitglied (seit 2015 als Vizepräsident) des Präsidiums des SK Rapid. In seiner Schulzeit war er intensiv in der Leichtathletik tätig. Seit Aufnahme seiner Berufstätigkeit geht sich leider nur mehr gelegentlich einmal Laufen oder eine „Juxpartie“ Fußball aus. Dafür bezeichnet er sich als leidenschaftlichen Passivsportler vor dem Fernsehen.

**Dr. Peter SANDER, LL.M./MBA**



Peter Sander, Studium der Rechtswissenschaften, Assistent an der WU Wien, Dissertation 2003, seit 2009 bzw. 2013 Rechtsanwalt und Geschäftsführer der Niederhuber & Partner Rechtsanwälte, zahlreiche Lehraufträge an der WU Wien, der Donau-Universität Krems und der FH Wien. Er ist spezialisiert auf öffentliches Umwelt- und Anlagenrecht, insbesondere Abfallrecht, Emissionshandelsrecht, Naturschutz- und Wasserrecht und Sportrecht und berät in- und ausländische Unternehmen insbesondere hinsichtlich Umweltverträglichkeitsprüfungen. Weiters ist er Autor zahlreicher Fachaufsätze und von Beiträgen in Gesetzeskommentaren. Aktive sportliche Hobbys sind: Schifahren; passive sportliche Interessen: Motorsport und Fußball.

**Dr. Thomas SEEBER MASCI (Padova), LL.M. (Krems)**



Thomas Seeber ist Partner der Kanzlei Kunz Schima Wallentin Rechtsanwälte. Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen im Bank- und Kapitalmarkt-, Immobilien- und Gesellschaftsrecht. Er ist Mitglied des international besetzten „Runden Tisches Grundpfandrechte“, Autor zahlreicher Fachpublikationen und auch laufend als Vortragender tätig. Er war Sprinter (100m, 200m und 400m), fährt gerne Rad, Schi (Alpin und Langlauf) und Snowboard.

**Dr. Philipp SPRING, LL.M. (PENN).**



Philipp Spring wurde der Sport bereits durch seinen Vater, einen bekannten ORF-Sportreporter, in die Wiege gelegt. Im Laufe der Jahre hat sich sein Schwerpunkt von den Ballsportarten (Fußball, Tennis, Golf, Badminton) hin zu den Ausdauersportarten (Triathlon, Ultraläufe, etc.) verlagert. Daneben ist er auch leidenschaftlicher Mountainbiker, Schifahrer und Langläufer. Seit 2009 ist Philipp Spring als Rechtsanwalt bei Kunz Schima Wallentin Rechtsanwälte vor allem in den Bereichen gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht, IT-Recht, Datenschutzrecht, sowie im Sportrecht tätig. Autor zahlreicher Fachpublikationen, insbesondere zum Urheber-, Werbe- und Sportrecht.

**MMag. Christina TOTH, MSc**



Christina Toth verfügt über mehr als zehn Jahre Erfahrung in der Anwaltsbranche. Neben ihrer juristischen Ausbildung hat Toth auch die Sportmanagement-Akademie der Österreichischen Fußball-Bundesliga absolviert. Sie ist Gründerin der Initiative LAW MEETS SPORTS, einem Portal, das sowohl online als auch offline die Brücke zwischen Sport und Recht schlägt. Seit 2016 unterstützt sie die Donau-Universität Krems als Lehrangestellte beim Aufbau und der Organisation des Masterlehrgangs Sportrecht. Mit mandatum Kanzleiberatung, betreibt sie ein Unternehmen, das Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte in den Bereichen Business Development, Marketing und Kommunikation berät.

**Prof. MMag. Dr. Thomas WALLENTIN**



Thomas Wallentin, Studium der Rechts- und Handelswissenschaften, seit 1988 Rechtsanwalt, Gründungspartner von Kunz Schima Wallentin Rechtsanwälte, seit 2004 auch eingetr. Mediator. Er ist spezialisiert auf Urheber-, Marken-, IKT-, Wettbewerbs- und Sportrecht. Berät laufend in- und ausländische Filmproduzenten und -schaffende in allen Belangen von Film- und Fernseh(ko)produktionen sowie Filmförderungsinstitutionen (ua Mitgestaltung von Förderungsregularien). Er publiziert, ist Vortragender an Universitäten, Fachhochschulen und in Seminaren zum Urheber- und Sportrecht. 1999/2000 war er im Präsidium des österr. Segelverbandes für Spitzensport und Marketing zuständig. Sportliche Hobbies sind Bergsteigen, Schitourengehen, Segeln.